



Montalcino

Das Dorf des Brunello

Auf einem Hügel zwischen den Tälern Ombrone und Asso liegt **Montalcino**, ein kleines mittelalterliches Dorf und Heimat eines der berühmtesten Weine der Welt: des Brunello.

Aus den Experimenten einer Gruppe von Winzern mit Trauben einer in der Region heimischen Sangiovese-Sorte entstand Mitte des 19. Jahrhunderts ein Wein, der lange Lagerzeiten vertrug und mit der Zeit immer besser wurde. So entstand der **Brunello di Montalcino**, ein Spitzenprodukt der italienischen Önologie.

Aber neben dem Wein gibt es noch viel mehr zu entdecken! Was dieses Dorf so faszinierend macht, sind auch seine Altstadt und die gut erhaltenen alten Stadtmauern, seine Denkmäler und der unvergleichliche Blick auf die Hügel von Siena, den Monte Amiata und die Weinberge, die das Dorf umgeben.

Besondere Erwähnung verdient die **Festung** von Montalcino. Sie wurde 1361 erbaut, um die Stadt vor den Streitigkeiten zwischen Siena und Florenz zu schützen. Das imposante Bauwerk thront noch heute praktisch unversehrt über dem Stadtzentrum und bietet einen Anblick von außergewöhnlicher Schönheit. Heute finden in der Festung Veranstaltungen, Festivals und Konzerte statt, wie das

berühmte **Jazz&Wine Festival**, das im Juli stattfindet und das Vergnügen, italienische und internationale Jazzmusik zu hören, perfekt mit dem Genuss guter Weine verbindet!

Die **Piazza del Popolo** ist der Hauptplatz von Montalcino, neben dem sich der **Palazzo dei Priori** befindet, der derzeit Sitz der Gemeinde ist. Dieser historische Palast, der zwischen dem Ende des 13. und dem Beginn des 14. Jahrhunderts erbaut wurde, weist eine Fassade auf, die mit Wappen und Wappenschildern der Familien verziert ist, die im Laufe der Zeit die Stadt regiert haben.

Weitere Sehenswürdigkeiten des Ortes sind der **Dom** von Montalcino, der dem Heiligen Salvator geweiht ist, und das **Diözesanmuseum** für sakrale Kunst, das im ehemaligen Kloster Sant'Agostino untergebracht ist und Werke von großem historischem und künstlerischem Wert beherbergt.

Nicht weit außerhalb der Stadtgrenzen befindet sich die **Abtei Sant'Antimo**, eine wunderschöne und eindrucksvolle romanische Abtei aus dem 12. Jahrhundert, die der Legende nach 781 von Karl dem Großen gegründet wurde.

Am letzten Sonntag im Oktober wird das Fest **Sagra del Tordo** gefeiert, eine Veranstaltung, bei der alte Traditionen wiederbelebt werden und die Stimmung der gesamten Bevölkerung durch einen Bogenschießwettbewerb zwischen den vier Stadtvierteln von Montalcino wieder angeheizt wird.